

Niederschrift

über die 5. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wittbek am 27. Mai 2014 im Wittbeker Krog in Wittbek.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.15 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Johannes Heinrich Jürgensen
2. Gemeindevertreter Jens Adolf Clausen
3. Gemeindevertreterin Anja Clausen
4. Gemeindevertreterin Barbara Thomsen
5. Gemeindevertreter Carsten Thomsen
6. Gemeindevertreter Olaf Thomsen
7. Gemeindevertreter Olaf Jensen
8. Gemeindevertreterin Manuela Hinrichsen
9. Gemeindevertreter Hans-Jürgen Hansen
10. Gemeindevertreterin Anke Seier

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Erich Walter

Außerdem sind anwesend:

Schriftführer Uwe Kürten

Helmuth Möller, Presse

sowie 11 Zuhörer

Bürgermeister Jürgensen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wittbek. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Der Gemeindevertretung Wittbek ist beschlussfähig. Auf Antrag wird TOP 7 Jahresrechnung 2013 gestrichen und TOP 1 wird auf TOP 4 verschoben. Die Gemeindevertretung stimmt der Änderung einstimmig zu. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Tagesordnung

1. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung am 25.2.2014
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Berichte der Ausschüsse
4. Einwohnerfragestunde
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 5 für das Gebiet nördlich des "Böwerweg", südlich des "Süderweg" und östlich der "Süderkoppel"

Nicht öffentlich

7. Grundstücksangelegenheiten

1. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung am 25.2.2014

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

2. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Jürgensen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- 26.02.2014 Gespräch mit der Firma Todt und Bahnsen wegen B-Plan 5.
- 01.03.2014 Einweihung der Tagespflege in Winnert.
- 10.03.2014 Bürgermeisterrunde.
- 11.03.2014 Wegeschau mit dem Kreis.
- 11.03.2014 Sitzung Feuerwehrausschuss in Hattstedt.
- 12.03.2014 Ortstermin wegen Holzdiebstahl Es stellte sich heraus, dass der Anzeigende selber der Dieb war, weil es sich um gemeindeeigene Bäume handelte.
- 07.04.2014 Termin in Osterwittbekfeld.
- 08.04.2014 Tagung des Kindergartenbeirates.
- 12.04.2014 Treffen wegen Aktiv-Region bezüglich neuer Förderperiode.
- 12.04.2014 Übergabe des neuen Katastrophenschutzfahrzeuges durch den Landrat.
- 14.04.2014 Bürgermeisterrunde.
- 14.04.2014 Mitgliederversammlung der Bürgerbreitbandnetzgesellschaft im NCC.
- 05.05.2014 Kommunalgespräch mit der Schl.-Holst. Netz AG in Rendsburg.
- 09.05.2014 Treffen der Bürgermeister der Gemeinden Ostenfeld, Winnert und Wittbek mit der Schulleiterin der Otto-Thiessen Schule und Frau Babbe wegen der Schulsozialarbeit.
- 15.05.2014 Sitzung Schulverband Ostenfeld.
- 21.05.2014 Tagung Arbeitsgruppe Daseinsvorsorge in Friedrichstadt.

3. Berichte der Ausschüsse

- Olaf Thomsen berichtet von der Sitzung des **Kindergartenbeirates** am 8.4.2014. Themen waren u.a. die Schließzeiten 2015, die Beitragsordnung und das Aufnahmeverfahren.
- Olaf Thomsen berichtet von der Sitzung des **SV Ostenfeld** zum 15.5.2014. Themen waren u.a. Turnhallensanierung, Schulsozialarbeit und neue Rechner für den EDV-Raum.
- Hans-Jürgen Hansen berichtet über eine Infoveranstaltung der **Schl.-Holst. Netz AG**. Thema war u.a. die Dividende.
- Der Bürgermeister berichtet noch einmal über die Sitzung des **Bauausschusses** vom 13.2.2014.

4. Einwohnerfragestunde

- Der Bürgermeister teilt auf Anfrage mit, dass nach Aussage des Kreises mit der **Planung des neuen Baugebietes** vor der Fertigstellung des Abwasserkonzeptes begonnen werden kann, da das Abwasserkonzept auch dieses Jahr fertiggestellt wird.
- Der Bürgermeister teilt auf Anfrage mit, dass bei Bushaltestellen durch **30 km Schilder** geregelter Verkehr vom Kreis abgelehnt wird.
- Lt. Bürgermeister sollen die Einwohner auf die Angebote der Fa. Ketelsen zwecks Abschluss **Wartungsverträgen für die Hauskläranlagen** erst einmal warten, bis das Abwasserkonzept fertig erstellt wird.
- Der Bürgermeister teilt auf Anfrage mit, dass das Bauamt Auskunft gibt, ob die **freie Fläche Süderport 12** bebaut werden kann.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Der Bürgermeister teilt auf Anfrage mit, dass das **Loch in der Teerdecke** in der Straße Hohes Holz durch einen eingeteerten Schmutzfänger entstanden ist und kein Gewährleistungsanspruch mehr besteht.
- Der Bürgermeister teilt auf Anfrage mit, dass bei der **Ostenfelder Schule** keine Gefahr der Schließung droht, auch wenn die Kinderzahl noch etwas rückläufig ist.
- Der Bürgermeister teilt auf Anfrage mit, dass das Aufstellen von weißen Barken, wie in Ostenfeld am Ortseingang zur **Geschwindigkeitsreduzierung**, geprüft werden muss. Es ist auch sinnvoll, das amtseigene Geschwindigkeitsmessgerät wieder aufzustellen.
- Der Bürgermeister teilt auf Anfrage mit, dass die geplante Bepflanzung von Anwohnern zur **Streuobstwiese** des gemeindeeigenen Grundstückes Dorfstraße / Ecke Knoll erst einmal im Bauausschuss besprochen werden soll.

6. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 5 für das Gebiet nördlich des "Böwerweg", südlich des "Süderweg" und östlich der "Süderkoppel"

Es wird der Bebauungsplan Nr. 5 aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:
Ausweisung eines Baugebietes

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfes, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das Planungsbüro Todt und Bahnsen, Husum, beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung, auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung, soll, falls im Planverfahren notwendig, schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung soll in Form einer Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Die Zuhörer verlassen für den nicht öffentlichen Teil den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich:....

Der Bürgermeister stellt die Öffentlichkeit wieder her. Einem Einwohner teilt der Bürgermeister mit, dass über Personalangelegenheiten gesprochen wurde.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich der Bürgermeister bei allen Anwesenden für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Der Bürgermeister